

Gaunsholtz

Somburger Tageblatt.

Anzeiger für Bad Somburg v. d. Höhe

Dem Abonnenten werden folgende Gratisbeilagen beigegeben:

Jeden Samstag:

Wochens. Unterhaltungsblatt

Mittwoch:

alle 14 Tage abwechselnd:

Mitteilungen über Land- und Hauswirtschaft oder „Lustige Welt“

Die Ausgabe der Zeitung erfolgt: 3 Uhr nachm.

Abonnements im Wohnungs-Anzeiger nach Abrechnung.

Redaktion und Expedition:

Kundenstr. 1, Telefon Nr. 9

Zweites Blatt

dem Herzog Adolf Friedrich von Mecklenburg nach Dardanellen und Gallipoli.

Berichterstatte Paul Schöder.

Mit vieler Mühe und allerlei Vorkehrungen gelang es dem noch immer durch ungelagerte Minen, Blindgänger und heimtückischen Stacheln gefährdeten Gefolge, die Pferde am Jügel fühlend die Wand herab und entdecken dann feste, steinerne Wege, die der Feind nach seiner ersten künstlich anlegen mußte, um vom Lande aus auf die Höhe zu gelangen. Zum Gegen das türkische Artilleriefeuer und Bombardement hatte er die Unterstände in die Mauern eingeprengt, und in etwa 15 Minuten übereinander hauchten die unglücklichen Teilnehmer der modernen Odyssee auf der Höhe bis zu der katastrophalen Januar- und Februar die sie ohne Saft und Pflanz auf ihre Kniee stürzten, während der Feind von Ari Burnu mit seinem rätselförmigen Gesicht hinter ihnen her starrte. — Vom Lande aus gesehen, stellt sich der Landplatz Ari Burnu als ein ungeheures Amphitheater dar. Das Parfüm war das englische, türkische Lager und die Ränge hinauf kletterten die Truppen der Türken entgegen, die um hohen Olymp herab bedrohten. Die Alliierten bekämpften unter ihrer geschickten Führung ihre Kräfte auf diesem der Halbinsel ständig hin- und herwerfenden, und sobald sie mit ihren vorgetriebenen Schützengraben an den obersten Rang gelangt waren, mußte es zur furchterlichsten Schlacht kommen. Sie brauchten nur in das Schlachtfeld da unten hineinzufallen, und der Mensch wäre ihnen entkommen. Auge in Auge standen sie sich damals in den Januar- und Februar bereits gegenüber und so begreift man

— freilich erst jetzt — den in einer stürmischen Nebelnacht Hals über Kopf bewerkstelligten Abzug der Gegner. Hals über Kopf! Daran muß festgehalten werden, trotz aller entgegenstehenden Behauptungen der englischen Presse.

Wir sind endlich unten am Strande. Aber ist dies überhaupt ein Meeresstrand? Nein! Es ist heute noch eines der gewaltigsten Armeemagazine, das man sich überhaupt nur denken kann. Freilich mit der Einschränkung, daß fast nichts davon mehr seinem ursprünglichen Zwecke dienlich zu machen ist. Für etwa 40 Millionen Mark Vorräte aller Art sind hier in einer einzigen Nacht vernichtet worden. Man hat sie einfach in die Luft gesprengt, den Flammen übergeben oder ins Wasser geworfen. Eine am ganzen Ufer entlang laufende Eisenbahn, mit vieler Mühe abgesteckt, fundiert und aus den besten Materialien erbaut, ist mit Stenmen auseinandergerissen worden. Die Lokomotiven hat man überheizt und zur Explosion gebracht. Die Güterwagen wurden mit Petroleum übergossen und angezündet. Ein wahrer Zerstörungsräusch muß über die Gegner in jener Nacht gekommen sein. Dicht am Seeufer moderner hundert der schönsten englischen Reiterpferde. Sie wurden erschossen, um sie nicht den Türken überlassen zu müssen. Dampf- und elektrische Maschinen liegen zerstört umher, die zur Erzeugung von Trinkwasser, zum Antriebe von Motoren und zur Versorgung der elektrischen Lichtanlagen dienten.

Auf hohen Eisengerüsten stehen noch die Wassertanks. Aber ihr Inhalt ist überflüssig geworden und der Rost nagt an ihnen. Die Bretterbänke, unter denen die Pioniere arbeiteten, sind ebenfalls mit Petroleum übergossen und dann angezündet worden. In die Munitionskisten hat Tommy Atkins in seiner Verzweiflung hineingeschossen, und an den Geschützen, deren Transport auf die rettenden Schiffe nicht mehr möglich war, sind wenigstens die Verschlußstücke entfernt worden.

den. Gewaltige Kisten mit Fray Bentos Corned-Beef aus Montevideo, mit norwegischen Sardinen, englischen Jams und Fleischkonserven, mit prachtvollen Speckseiten und Plump-Buddings faulen mitsamt ihrem Inhalt, da man ihn mit Hade und Beil freigelegt hat, ehe man abzog. Berge von Zementfäden, ganz neue Laternenunterbauten, Rohrleitungen u. a. m. lassen darauf schließen, was hier noch alles an großzügigen Anlagen für die Versorgung der Landungstruppen geplant war.

Mitten auf dem weiten Lagerplatze aber herrscht das entsetzliche Grauen. Denn hier hatte man alles Brennbares, einschließlich der Vorräte an Ausrüstungen und Waffen, Petroleum, Öl, Fett und Schnaps zusammengetragen und daraus einen Scheiterhaufen entzündet, der mehrere Tage und Nächte hindurch den Türken jede Annäherung an das Gelände unterhalb des Sphinxkopfes von Ari Burnu unmöglich machte. — Oh ja, sie haben ganze Arbeit gemacht und wohl das Zehnfache an Wert zerstört, was heute hier noch lagert und für einen tüchtigen Heeresintendanten durchaus nicht ganz verloren ist. Mit den Baumaterialien allein könnte man bequem einem der zerstörten Uferstädtchen in den Dardanellen zu neuem Leben verhelfen.

Mehrere Kilometer weit erstreckt sich die Trümmerstätte, auf der die Glorie der französischen und englischen Gallipoli-Expedition erlosch. Und den Strand bedecken neben einigen großen Schiffen, die man mittels Dynamit sprengte, auch viele kleine Motor- und Ruderboote, die bereits ein geschickter Schiffszimmermann aus Hamburg wieder in Ordnung zu bringen sucht.

An der Landungsstelle sind türkische Pioniere mit der Beseitigung der gegnerischen Schiffsbrücken beschäftigt, die das Landungsmanöver unterstützten und über die hinweg auch die eilige Flucht der Feinde ging. Inmitten der Greuel der Verwüstung schmeckt

uns nach dem langen Ritt der englische Speck, das türkische Brot, der französische Kognak und die deutsche Wurst ganz ausgezeichnet. Wohl ziehen unbeschreibliche Dünste von den Tierkadavern zu unserer kleinen Reisegesellschaft herüber, aber immer wieder verschluckt sie eine frische Brise von der See her, und traumverloren geht der Blick zu dem herrlichen Panorama hinüber, das Meer, Inseln und im Hintergrunde den ersten Sphinxkopf auf Ari Burnu in sich schließt.

Es ist ganz so, als ständen wir auf dem Bosporus und genössen die Fernsicht auf Capri und Ischia und vor uns bläute der Golf von Neapel. Schon hat denn auch Professor Reinhardt's Schwager der Kolonial- und Kriegsmaler Heims, von den gutmütigen Spöttern im Gefolge des Herzogs kurzweg „Der Malermeester“ genannt Palette und Pinsel bereit gemacht und schickt sich an, den Hexentessel am Strande von Ari Burnu auf die Leinwand zu bannen.

Wir lassen ihn in der zugleich erhabenen und schauerlichen Einsamkeit mit einigen Asker allein zurück und reiten in der Mittags-sonne nach Norden weiter, wo in der Ferne eine spitze Landzunge sichtbar ist, hinter der sich der Salzsee von Gallipoli und die Suwla- oder Anaforta-Bucht dehnt. Auch hier die unter allen Anzeichen einer eiligen Flucht durchgeführte Materialverschwendung, die ebenfalls in die Millionen geht.

Was hat England in solcher Verblendung nicht alles hierhergeschleppt um es am Ende selbst vernichten zu müssen? Welche Werte saulen, rosten, verkommen hier, die es seinen und den amerikanischen Heereslieferanten für vieles gutes englisches Geld hat abkaufen müssen! — In den Lüften kreist eineinige Geier, als wir davonreiten. Sie sind die Totenengel englischen Ueberflusses auf Gallipoli und spähen gierig nach den Leichen seiner armen Soldatenteufel aus.

(Fortsetzung folgt)

IV. Holzversteigerung.

Mittwoch, den 22. März 1916 kommen im Stadtwald 20a Stellweg und 41b Rostkopf folgende Holzarten zur Versteigerung:

Eichen	32 Hm.	Krüppel	1190 Wellen
Buchen	22 Hm.		2815
And. Laubholz	27 Hm.	Schelt u. Knüppel	200 Wellen
Nadelholz	66 Hm.		625

Zusammenkunft: vormittags 10 Uhr auf der Grenze zwischen dem Stadtwald und Stadtwald, Ecke Stellweg und Bleibeskopf, woselbst auch Holz aus dem Distrikt 41b zur Versteigerung kommt.

Die Wegmarkierung (blaue Kreuze) führt zum Versammlungsploz. Bei dieser Versteigerung soll den Minderbemittelten Gelegenheit gegeben werden, zu mäßigen Preisen (jedoch nicht unter der Tage) Brennholz zu erwerben.

Holz Händler u. notorisch wohlhabende Personen sollen bei dieser Versteigerung vom Mitbieten ausgeschlossen sein.

Bad Somburg v. d. Höhe, den 15. März 1916. 865

Der Magistrat II.

Feigen

Betr. Metall-Enteignung.

Nach § 4 der Verordnung v. 16. 11. 15, sind Ausnahmen von der Enteignung der Gegenstände zulässig, die einen kunstgewerblichen oder sonstigen Wert besitzen.

Der zuständige Sachverständige Herr Geh. Rat Prof. Luthmer aus Frankfurt a. M. wird am kom. Mittwoch, den 22. ds. Mts im Rathaus (Metall-Ablieferungsstelle) von 10—12 Uhr anwesend sein, um über die bereits vorliegenden oder bis dahin noch eingehenden Anträge zu befinden.

Antragsteller wollen die betr. Gegenstände in diesem Termine zur Verfügung durch den Sachverständigen zur Vorlage bringen.

Bad Somburg v. d. Höhe, den 17. März 1916.

Städt. Bauverwaltung.

Kino Schweizerhof.

Morgen Sonntag 19. März

Vorstellung.

(908)

Kurhaustheater Bad Somburg.

Direktion: Adalbert Steffter.

Donnerstag, den 23. März 1916.

Abends 7 1/2 Uhr

21. Vorstellung im Abonnement!

Neuheit!

Neuheit!

Seine einzige Frau

Lustspiel in 3 Akten von Julius Magnussen.

Berechtigte Uebersetzung aus dem Dänischen von E. Glawe.

Leiter der Aufführung: Adolf Wiesner.

Personen:

Peter Andreas Bent	Paul Wiese
Helene, seine Frau	Margarete Wender
Bau Bent, sein Onkel	Adolf Wiesner
Joachim Frank, Schauspieler	Dir. Adalbert Steffter
Frau Elise Frank	Melanie Olden
Frau Elise Bent	Margarete Hannen
Karen, ihre Tochter	Helma Krabbe
Graf Skjoldnaes	Otto Onken
Redakteur Abel	Wilhelm Cramer
Sophie, Mädchen bei Bents	Bera Wiesner
Ein Hotelzimmermädchen	Karola Rudy
Ein Postbote	Friz Möller

Das Stück spielt im Laufe eines Tages; der erste und dritte Akt in Peter Andreas Bents Villa in der Nähe von Kopenhagen, der zweite Akt in einem vornehmen Kopenhagener Hotel.

Bausen nach jedem Akt.

Gewöhnliche Preise.

Militär Ermäßigung.

Vorverkauf auf dem Kurbüro.

Kassen-Öffnung 7 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Glück's Lichtspiele

Kirdorferstrasse 40.

Morgen Sonntag nachmittags 4 u. abends 8 Uhr

Der Sensationsfilm

SCHULDLOS

Grosses Kriminal und Detektiv Drama in 3 Akten

Sowie das üblich bekannte Schlagerprogramm.

(922)

(912)

Schöne

3 Zimmerwohnung

mit Zubehör zu vermieten (583a)

Gengenheim

Frankfurter Landstraße 43.

3 Zimmerwohnung

1 Stock mit geschl. Veranda und Zubehör ev. auch Gartenanteil, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Lange Reihe 3 part. (137a) am Rondeau.

2—3 Zimmerwohnung

im Vorderhaus zu vermieten.

648a Obelstraße 19.

Moderne

(771a)

4 Zimmerwohnung

mit Bad, Mansarde und allem Zubehör per 1. April od. später zu vermieten Dietzbeimerstr. 24.

Nähe des Bahnhofes

größere Stallungen mit allem Zubehör, auch zu Lagerräumen sehr geeignet zu vermieten. 793a Jean Koffer, Ferdinandsanlage 21 Telefon 835.

Kleine Wohnung

zu vermieten 818a

Settlinger, Gaiingasse 18

1 Zimmer mit Küche

zu vermieten 802a

August Gerecht,

Rind'sche Stiftungsstraße 18.

Barterre

(307a)

3 gr. Zimmerwohnung

große Küche, große Mansarde, elektr. Licht, Wasserversorgung, Garten und Zubehör, sofort zu vermieten. Gengenheim, Rind'sche Straße 13.

J. Löwenstein,

Uhrmacher Juweller und Optiker

Louisen-
strasse
49.Telefon
880.

empfiehlt zur

**Konfirmation und
Kommunion**als passende Geschenke
— in reichhaltiger Auswahl. —

Uhren Ringe, Ketten,

Ohrringe, Kreuze,

Medallions u. Collars.

silberne u. Alpacastücke,

Reparaturen von Uhren u. Umändern
von Schmucksachen werden in kür-
zester Zeit unter eigener Leitung
ausgeführt. (618)

Ankauf von Altgold und Silber.

Für Freud und Leid

Das rechte Kleidfindet man im neuen **Favorit-
Moden-Album** (nur 60 Pfg.)
Es bietet entzückende Vorlagen in
gewähltem deutschen Modegeschmack.
Alles kann mit Hilfe der vorzogl.
Favorit-Schritte bequem u. preisw.
nachgeschneidert werden. Zu haben
bei **H. Stöher**, Louisenstr. 57.**Stuhlverstopfung!**Dr. **Buffels TAMARETS** wirkt mild
und sicher! Unschädlich, wohl-
schmeckend. à Pak. 50 Pfg.
Bei **Hofl. Otto Voltz**, Drogerie.**Bütten u. Fässer**für Bäckereien, Gärtner und Oeko-
nomen geeignet zu verkaufen.

Homburger Cognakbrennerei

Siegmond Rosenberg

075) Dorotheenstrasse 38.

Ankaufv. gebrauchten Möbeln, alten
Bühnengebissen u. Gegenständen
aller Art gegen sofortige Zahlung.**Karl Vagneau,**

Schulstrasse 11. (1090)

Friedrichsdorf. Zwiebackin großen Partien gegen Ueber-
weisung von Wechseln laufen
zu lassen gesucht. Offerten unter
**J. 539 an Haasenstern und
Vogler, H. G., Karlsruhe i. B.****Dr. Hühnerfutter**(reines Knochenmehl p. Pfd. 20 Pfg.)
Zu haben **Hardt.-Kest.** sowie
Herget, Nachfolger hier (809)

Kautionsfähiger

Rassenbote

für Homburg gesucht.

Radfahrer bevorzugt.

Gefl. Angeb. mit Altersan-
gabe u. L. 1180 an **Haasen-
stern & Vogler, A.-G., Frank-
furt a. M.** 904

Louisenstrasse 20, 1 St.

Schöne helle 4 Zimmerwohnung mit
einer Mansarde zu vermieten.

834 Näheres im 2. Stod.

Modern ausgestattete

4 Zimmerwohnung

per 1. April 1916 zu vermieten.

4059 **Airdorferstr. 13.****Ein leeres Zimmer**eventl. mit Nebengelaß, Veranda
oder Balkon von Frankfurter Familie
für Sommeraufenthalt bezw. für zeit-
weiligen Aufenthalt aufs Jahr zu
mieten gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter **L. 892** an die
Geschäftsstelle dieses Blattes.**Reichel's mediz. Spezial-Tees**

Santa Mentholtee	Paket 50 Pfg.
Echter Frangulantee	30 u. 50 Pfg.
Universal Blutreinigungstee	25 u. 50 "
Olinda-Abführtee	50 Pfg.
Echter Knöterichtee	50 u. 100 "

Med.-Drog Carl Kreh

(169)

gegenüber dem Kurhaus.

Landgräfl. Hess. concess.

Landesbank

Homburg vor der Höhe.

Vorschüsse auf Wertpapiere

Discontierung von Wechseln

Eröffnung von Conto-Correnten und

provisionsfreien Checkrechnungen

Annahme von Spareinlagen

An- u. Verkauf von Wertpapieren,

Checks und Wechseln

auf ausländische Plätze.

Aufbewahrung und Verwaltung von

Wertpapieren und Wertsachen.

Vermietung von **Safes** in unserer feuer-
u. einbruchssicheren **Stahlkammer.****Preise für Damen-Bedienung**

Kopfwaschen mit Frisur	M 1.50
Kopfwaschen ohne Frisur	M 1.—
Für Mädchen unter 14 Jahre	M —75
Einfache Frisur	M 1.—
Frisur mit starker Welle	M 1.50

Preis-Ermäßigung auf alle diese Bedienungen bei
Karten zu 10 Nummern**Karl Kesselschlager,** Louisenstr. 87.

Telefon 317.

Empfehle

von frisch eingetroffener Sendung soweit der Vorrat reicht

la Röbigs Thee

per Pfd. von 3 Mark an.

la Schepeler's Kaffee

per Pfd. von 2.50 M an.

la Lind Cacao

per Pfd. von 4.50 M an

la Schepeler Kaffee Sparmischung

per Pfd. von M 1.20 an

la Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee

per Pfd. 55 Pfg.

F. Fuchs, Hofl.

Louisenstrasse 34.

**„Künstliche Höhen Sonne“**Ueber 3000 bei Aerzten, Sanatorien, Lazaretten
u. Krankenhäusern in Deutschland im Gebrauch.
Rasche Stoffwechselsteigerung. — Blutdruck-
herabsetzung. Schnelle Hebung des Allgemein-
befindens. Beseitigung von Appetit- und
Schlaflosigkeit.

Neben jeder anderen Kur zu gebrauchen.

Keinerlei schädliche Nebenwirkung.

Aerztliche Leitung.

Man befrage seinen Arzt!

Institut für Bestrahlungs-Therapie

Lange Melle 5. Fernsprecher 10.

Institut für elektrische und physikalische Therapie

Kisseleffstrasse 11. Fernsprecher 674

**Willst du dem Vaterlande gegenüber
Pflicht erfüllen?**Doch sicherlich mit grösster Freude!
Dann folge dem Ruf des Vaterlandes
leihe ihm jede verfügbare Mark!Zum vierten Male ist des Vaterlandes Ruf an alle De-
ergangen, ihm zur Fortführung und Beendigung des gewaltigen
ringens das notwendige Geld zur Verfügung zu stellen. In
nun schon mehr als 19 Monate andauernden Kriege haben
Feinde unter der Wucht der Schläge unserer Heere die Hoffnungen
militärisch niederzuringen, begraben müssen, haben sie einsehen
daß ihr schändlicher Plan, unser ganzes Volk auszuhungern, durch
ferer Organisation zu nichts wurde, aber eine Hoffnung haben
auch heute noch, die Hoffnung, daß wir finanziell zugrunde gehen
dann aus Mangel an Geld um Frieden bitten müssen.Soll diese Hoffnung in Erfüllung gehen?
Nein nimmermehr!Wir werden auch diese letzte Hoffnung der Feinde zu Schanden
chen, wenn jeder seine Pflicht tut, wenn jeder sich der Opfer-
Augenblicke bewußt wird.Aber jeder einzelne, ob groß oder klein, ob Ruabe oder
chen, ob Mann oder Frau, muß dieses Mal unbedingt mit-
jeder einzelne kann aber auch mithelfen, wenn er nur eine ein-
Mark zur Verfügung stellen kann.Alle Schulen sind zu Zahlstellen für die Kriegsanleihe ge-
Feder, auch wer sonst gar nichts mit der Schule zu tun
kann da gegen Quittung nach Können und Vermögen einzahlen
zu einem durchschlagenden Erfolge mithelfen.Es werden schon Beträge von einer Mark
angenommen.Die eingezahlten Beträge fließen in das gemeinsame Kriegs-
buch der Schule, welches bei der Kreisbank in Bad Homburg
d. Höhe geführt und aufbewahrt wird. Die Sparkasse kauft
Gesamteinlagen Kriegsanleihe.Die eingezahlten Beträge werden schon vom 1. April ds.
mit 5% verzinst.Drei Jahre nach Friedensschluß können die so eingezahlten
träge mit 5% Zinsen und den Sparkassenmäßigen Zinseszinsen
die Schulen wieder erhoben werden.Die Zeichnungen und die gleichzeitigen Einzahlungen
Schulen finden statt von **Mittwoch, den 8. März bis ein-
lich Montag, den 20. März.**Run an's Werk! Jeder zahle, was er irgend ent-
kann, an den genannten Tagen an den Lehrer
Schule. Kein einziger darf zurückbleiben. Dann wenn
eine Pflicht erfüllt, wird die vierte Kriegsanleihe in Wahrheit

des Deutschen Volkes Siegesanleihe.

Der Landrat.

Der Kreisschulinspektor.

Bohner Wachs

für Parkett und Linoleum.

Funda

Fussboden Oel.

Propocin zum Reinigen von
Linoleum und Parkett.**H. Schilling,**

911) Haingasse.

UhrenGold- und Silberuhren
sowie Brillanten
in altbekannter Güte emp-
fiehlt**Wilh. Sadtler**Uhrmacher, Goldarbeiter und Ge-
Ellsabethenstr. 44 part. (Klein-
Reparaturenwerden gewissenhaft aus-
geführt

Kaufe gegen sofortige

oder nehme in Zahlung:

Platin, Gold, Silber, Brillanten
alte Zahngebisse.**Gesucht**für dauernde Arbeit bei hohen
Lohn**Starke Arbeiter**

für unsern Holzhof

u. Hilfsarbeiter für Holz-
Holzwolle-Fabrik

Tannus Oberursel.

Fräulein,in allen schriftlichen Arbeiten
Registrierung bewandert, sucht
15. 4. oder 1. Mai Stellung
Büro. Angebote unter **F. 822**
die Geschäftsstelle dieses Blattes.**Junges sauberes****Mädchen**aus guter Familie zum
gekauft. Bäckerei **Louis****Schneiderlehrling**gekauft **Ferd. Lebeau,**

Bad Homburg, Louisenstr.

Lehrling

gekauft gegen Vergütung

H. S. Wiesenthal Söhne

Eisenhandlung.

Zu vermietenschöne **Zweizimmerwohnung**(Gas, Wasser und sonstiges
hört) auf 1. April. Dofelstr.eine kleinere Wohnung, welche
gegeben werden kann.Näheres **Obergasse 16.**

Gottesdienst-Ordnung

der kath. Pfarrei St. Johannes der Täufer
Bad Homburg-Kirchhof.

Sonntags: 8 Uhr Frühmesse; 10 Uhr:
Hochamt mit Predigt; 1 1/2 Uhr Abendgottesd.; 7 Uhr:
Festpredigt.

Werktags:

7 Uhr: Schulgottesd.; 8 Uhr: heil. Messe. Sams-
tags 8 Uhr in der Kapelle des Schwesternhauses.
1 1/2 Uhr: Kriegsanacht. Freitags: Kreuz-
wegandacht.

Evangel. Jungfrauen-Verein.

Bad Homburg v. d. Höhe.

Sonntag, den 19. März, Spaziergang

Treffpunkt: 3 Uhr, Stadtschwester.
8 Uhr abends Vereinsstunde Kirchenaal 4
der Erlöserkirche.

Montag, den 20. März, 8 Uhr abends
Handarbeitsstunde Wohnung: Stadtschwester.
Jedes junge Mädchen ist herzlich eingeladen

Christliche Versammlung. Elisa-
bethenstr. 19a, I. Jed. Sonntag Vorm
11—12 Uhr für Kinder; jed. Sonntag Abend
von 8—9 Uhr öffentl. Vortrag, jeden
Donnerstag abends 8 1/2 Uhr Bibel- und Ge-
betstunde.

**Gottesdienst der israelitischen
Gemeinde.**

Sonntag, den 19. März:
Purim

morgens 6 30 Uhr

mittags 2 „

An den Werktagen

Morgens 6 30 „

Abends 8 1/2 „

Wegen**Nichteintreffens**

einer erwarteten Zufuhr können von
Anfang nächster Woche an für einige
Tage **Kartoffeln** im städtischen
Laden nicht abgegeben werden.

Bad Homburg, am 18. März 1916
924 **Der Magistrat**

Vaterländische**Schauspielaufführung**

in Oberstedten im Löwen Saale
Sonntag, d. 19. März, nach-
mittags 4 Uhr für Schüler, abends
8 Uhr für Erwachsene.

Mit prachtvoller Ausstattung:

**Königin Luise oder
Die Roje von Magdeburg**
Historisches Schauspiel in 4 Akten
von **W. Wilhelmj.**

Verloren

von Risseleffstraße, Louisenstraße bis
Ludwigstr. ein **Fünfmarschein**
Gegen Belohn. abzug. Geschäftst.

3 eis. Mistbeetsfenster

zu verkaufen (920)
Kirdorferstr. 12.

**Tagelöhner und
Kistenschreiner**

gesucht 923

Sauer u. Hillebrand,
W. m. b. H.

Herr

mit deutlicher Handschrift übernimmt
schriftl. Arbeiten im Hause. Schriftl.
Off. u. A. B. 886 Geschäftsstelle.

Junges Mädchen

zur Ausbildung in Amateur Photo-
graphie-Arbeiten bei Vergütung
gesucht. 907

Carl Arsh, gegenüber d. Kurhaus.

Braves fleiß. Mädchen

sucht Monatsstelle für v. mittags.
Zu erfragen in der Geschäftsstelle
dieses Blattes unter 910.

Lehrmädchen

für **Puh und Verkauf**
gegen sofortige Vergütung
gesucht. (919)

Geschwister Mayer.

Eine schöne

2 Zimmerwohnung

nebst Küche an ruhige Leute per
1. März zu vermieten. Zu erfragen
in der Geschäftsstelle ds. Bl. u. 527a

Der heutige Tagesbericht

Großes Hauptquartier, 18. März.
(W. B. Amstich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Bei wechselnder Sicht war die beidersei-
tige Kampftätigkeit gestern weniger rege.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Das Artilleriefeuer im Gebiet beiderseits
des Naroczsees ist recht lebhaft geworden.
Ein schwächerer, nördlicher russischer Vorstoß
nördlich des Mladziolssees wurde leicht abge-
wiesen.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Südwestlich des Doiransees kam es zu un-
bedeutenden Patrouillenplänkchen.
Oberste Heeresleitung.

Beschwerden

über die unregelmäßige Zustellung der Zeitung
bitten wir unverzüglich unserer Geschäftsstelle
melden zu wollen, nur dann ist es uns
möglich, für Abhilfe Sorge zu tragen.

**Die Geschäftsstelle des
„Taunusboten.“**



Verwendet
„Kreuz-Pfennig-
Marken“
auf Briefen, Karten usw.



Wer über das gesetzl. zulässige Mass hi-
naus Hafer, Mengkorn, Mischfrucht, worin
sich Hafer befindet, oder Gerste verfür-
tert, versündigt sich am Vaterland!

Besuchskarten,

:: Geburts-, Verlobungs-, ::
Hochzeits- u. Traueranzeigen,
:: Vereinsdrucksachen ::

Alle Geschäftsdrucksachen

Postkarten, Briefbogen, Brief-
umschläge, Preislisten,
Rechnungen, Quittungen, Ge-
:: schäftskarten u. s. w. ::

: liefert in geschmackvollster :

Ausführung ein- u. mehrfarbig

billigt die . . .

„Taunusbote“-Druckerei

Audenstraße 1 :: Telefon Nr. 9.

Stadt Bad Homburg v. d. Höhe**Marktbericht**

für die Zeit vom 13. bis 18. März

**Waren-
Bezeichnung.****A. Gemüse.**

Weißkohl	1 Stk.	—
„	1 kg.	14
Wirsing	1 Stk.	—
„	1 kg.	22
Rotkohl	1 Stk.	—
„	1 kg.	22
Rüben gelbe	1 Stk.	—
„	1 kg.	16
„ rote	1 Stk.	—
„	1 kg.	10
„ weiße	1 Stk.	—
„	1 kg.	10
Kartotten	1 Stk.	—
Spinat Winter	1 kg.	50
Rosenkohl	1 Stk.	—
Krauskohl	1 Stk.	—
Schwarzwurzeln	1 Stk.	60
Rohrabi unterird.	1 kg.	12
Zwiebeln	1 Stk.	24
Endivien	1 Stk.	—
Feldsalat	1 Port.	12
Kartoffeln	1 kg.	08
„	50 „	4

B. Obst.

Winteräpfel	1 kg.	20
Winterbirnen	1 kg.	10

**C. Sonstige
Lebensmittel.**

Landbutter	1 kg.	4 40
Landbier frische	1 Stk.	20
Eier	1 Stk.	16

Marktlage: Gemüsegaufrer gemäßig

Die gärtnerische Unterhaltung

des Vorgartens zum Hause Kaiser Friedrichs-Promenade No. 21
ist zu vergeben.

Interessenten wollen Angebote mit Preisangaben bis zum 1. kom.
Mts. bei unterzeichneter Verwaltung abgeben.

Bad Homburg v. d. Höhe, 17. März 1916.

916)

Städt. Bauverwaltung.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem
Hinscheiden und der Beerdigung unserer lieben Mutter, Groß-
mutter, Schwiegermutter und Tante

Anna Schreier Wwe.

geb. Eisenacher

für die trostreichen Grabesworte des Herrn Pfarrer Benzler,
sowie die zahlreichen Kranzspenden sagen tiefgefühltesten Dank

Bad Homburg, Frankfurt a. M., | den 17. März 1916,
Ursingen

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Familie Brod, Familie Raab, Familie Fischer.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem
Heimgang unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Groß-
mutter

Maria Rosina Stamm Wwe.

geb. Anfang

sowie für die zahlreichen Blumenpenden sagen herzlichen Dank.

Gonzenheim, 18. März 1916.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Stamm.

Färberei, chemische Waschanstalt

gegründet 1867

J. Küchel

Bad Homburg v. d. H., Louisenstr. 21, Telef. 331.

Schöne Ausführung, schnelle Bedienung

Mässige Preise.

(815)

2 Zimmerwohnung

mit Zubehör an kleine Familie zu
vermieten Näh. Rathausgasse 8.

1. Stod

bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon,
Küche abgeschlossenem Vorplatz und
Mansarden per 1. Juli zu vermiet.
896a Elisabethenstraße 38.

Danermieter sucht einfach
möbl. Zimmer
Angebote mit Preis unter D. 906
an die Geschäftsstelle.

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Bad, Gas u. elektr. Licht mo-
gern eingerichtet in freier Lage ge-
genüber dem Kurhaus zu vermieten
4434a) **F. L. Vog**
Bad Homburg v. d. Höhe.

**2 Minuten vom Bahnhof
und Haltestelle Elektrische,**

Frankfurt 1. Stod 4 Zimmer.
Küche, Bad, Balkon, Veranda, ab-
geschlossener Vorplatz, Elektr. Licht
und Gas zum kochen, 2 Mansarden,
2 Keller ein Stück Garten, Wasch-
küche sofort zu vermieten.

Barterrestock, Wohnung 3 Z.
Küche, Veranda, Gartenanteil per
1. April zu vermieten 186a
Schab, Lange Meile Nr. 12.

Louisenstraße 86

Geräumige 3, 4 oder 5 Zimmer-
wohnung mit Zubehör per sofort
oder 1. April zu vermieten. (490a)

Eine Wohnung

1 Zimmer, Küche und allem Zube-
hör zu vermieten, elektrisch Licht.
28a) Fußgasse Nr. 16 Kirchdorf.

Am Mühlberg 33

hübsche 3-Zimmerwohnung, vollstän-
dig neuhergerichtet an ruhige Leute
zu vermieten. Näheres zu erfragen
406a) Louisenstraße 43.

Moderne

3—4 Zimmerwohnung
kriegshalber sofort billig zu
vermieten. Elektr. Licht und sämtl.
Zubehör. 14a
Promenade 11 1/2.

Eine schöne 638a

4 Zimmerwohnung

mit Bad und Loggia nebst Zubehör
zu vermieten. Zu erfragen
Louisenstraße 132 b im Laden

Wohnung von

3 bis 5 Zimmer

mit Balkon u. sämtlichen Zubehör
zu vermieten, daselbst schöne

Ein oder zwei

möblierte Zimmer

zu vermieten (35a)

Kaiser Friedrich-Promenade 19, II.

3 bis 4 Zimmer

im 2. Stod mit allem
Zubehör zu vermieten.

Ecke Elisabethen- u. W.

2. Stod

bestehend aus 3—4 Zimmern
Zubehör ist per 1. April zu vermieten
Elisabethenstraße 30. Ba

Schöne**2 Zimmer-Wohnung**

m. Mansarde per 1. April zu
vermieten Näheres
Mühlberg 17

2 Zimmerwohnung

mit Küche ab 1. April zu vermieten
718a) Waisenhausstr.

Große**3 od. 2 Zimmerwohnung**

elektr. Licht u. Garten zu vermieten
4622a) Oberelsbach, Hauptstr.

3 Zimmerwohnung

zu vermieten. Näheres
Ferdinands-Anlage 14

Kaiser Friedrich-Promenade

4 Zimmerwohnung im
2. Stod mit Balkon u. Zubehör
zu vermieten.

Wohnung

4—5 Zimmer part. oder 2
sofort oder 1. April zu vermieten
332a Hödelstraße

Schöne Wohnung

von 3 bis 4 Zimmer mit
Bad und elektr. Licht, möbliert
unmöbliert per sofort zu vermieten
372a Ferdinandsplatz

Schöne**5 Zimmer-Wohnung**

mit allem Zubehör, ganz neu
teilt, preiswert an ruhige Leute
vermieten. Louisenstraße

4 Zimmerwohnung

im ersten Stod mit Zubehör
zu vermieten Louisenstraße

Gymnasiumstraße 14

herrschaftliche 6 Zimmer-
wohnung part. oder 2. Stod auf
zu vermieten.

Näheres **J. Fuld,**

und im Hause selbst 2. St.

In meiner Villa Saal-
straße 121 in freier Lage
der erste Stod von 4 Zimmern
2 Mansarden, Balkon, Bad,
Gartenbenutzung per 1. April
e t. auch schon früher wegen
zug preiswert zu vermieten.

J. Nehren,

Louisenstraße 33 u. Saalburgstr.